

2/20

27. Mai 2020

Newsletter

Tel. 041 360 07 22 • Mail: info@fabialuzern.ch • www.fabialuzern.ch
Tribtschenstrasse 78, 6005 Luzern

Themen

- FABIA – Kompetenzzentrum Migration
Neuer Name-Neues Logo
- Beratungen in Zeiten von Corona
- Info-Kompass
- Femmes-Tische und Männer Tische im Kanton Luzern
- Deutsch lernen – Die neuen Herbstkurse sind da!
- Diversität und Chancengerechtigkeit
Die Tagung für Lehrpersonen und schulnahe Fachpersonen
- Integrationsförderung in den Gemeinden
Begrüssen - Ankommen - Teilnehmen
Was macht die Willkommenskultur aus?
Fachveranstaltung
- Interessant
- Tipp einer Persönlichkeit

FABIA

FABIA – Kompetenzzentrum Migration

Neuer Name - neues Logo



Wie Sie an unserem neuen Logo erkennen, haben wir unser Erscheinungsbild überarbeitet. Die «Fachstelle für die Beratung und Integration von Ausländerinnen und Ausländern» (FABIA) heisst neu «FABIA – Kompetenzzentrum Migration».

Der neue Name macht deutlich, dass FABIA nicht «nur» Migrant*innen informiert,

berät, weiterbildet und vernetzt, sondern auch Fachpersonen aus verschiedensten Bereichen; Behörden, Schulen, Vereinen und auch Privatpersonen ohne persönliche Migrationsgeschichte.

» In unserem [Jahresbericht 2019](#) können Sie sich über die vielfältigen Dienstleistungen und Angebote von FABIA informieren. Zudem erzählen drei Personen ihre eindrücklichen Geschichten und davon, wie sie von FABIA-Angeboten profitiert haben.

Beratungen in Zeiten von Corona

Wie das Coronavirus den individuellen Lebensalltag beeinflusst, zeigte sich auch in unserer Beratungsarbeit. Anfänglich nahm die Nachfrage stark ab.



Personen, die Unterstützung brauchten, meldeten sich fast ausschliesslich telefonisch und wollten auf Distanz beraten werden.

FABIA reagierte mit zwei Massnahmen: Erstens erhielten Ratsuchende ohne Terminvereinbarung umgehend eine Beratung. Zweitens erweiterten wir das Angebot auf virtuelle Videoberatungen. So war

und ist es weiterhin möglich, die Anfragen trotz spezieller Umstände bestmöglich zu bearbeiten.

Inhaltlich betrafen viele Anfragen die Arbeitssituation und die finanziellen Auswirkungen der Krise; Kurzarbeit, eingeschränkte Selbständigkeit, Ansprüche während der Quarantäne oder Vertragsanpassungen und nicht zuletzt Kündigungen. Im Weiteren erhöhte sich der soziale Druck auf Einzelne durch das Wegfallen des Arbeitsalltags oder sich ändernde Familiennetzwerke über mehrere Länder hinweg.

Mit der allmählichen Rückkehr in eine neue Normalität nimmt die Nachfrage an persönlichen Beratungen vor Ort wieder zu und wir beobachten, wie die Beratungsthemen wieder breit und vielfältig werden.

Auf [Grüezi.lu.ch](https://gruezi.lu.ch) sind mehrsprachige Informationen zum Leben in Zeiten von Corona zugänglich.

info-Kompass

Informationsveranstaltungen für Migrantinnen und Migranten



Im Herbst finden im Rahmen von Info-Kompass fünf öffentliche Veranstaltungen statt. Dabei werden Informationen zu verschiedenen Alltagsthemen an Zugewanderte vermittelt. Auf Wunsch und bei rechtzeitiger Anmeldung organisieren wir gerne interkulturell Dolmetschende für verschiedene Sprachen.

Neu im Kanton Luzern

Donnerstag, 3. September 2020, 18.30 – 20.30 Uhr

Miteinander in der Schweiz - Bräuche und Gepflogenheiten im Alltag

Donnerstag, 24. September 2020, 18.30 – 20.30 Uhr

Krankenversicherung

Donnerstag, 15. Oktober 2020, 18.30 – 20.30 Uhr

Was kann ich tun, um den Berufseinstieg in der Schweiz zu schaffen?

Donnerstag, 29. Oktober 2020, 18.30 – 20.30 Uhr

Gut, gesund und günstig essen

Donnerstag, 19. November 2020, 18.30 – 20.30 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Pfarreizentrum Barfüsser, in der Winkelriedstrasse 5, in Luzern statt.

Die Anmeldung erfolgt unter info-kompass@fabialuzern.ch. Falls Sie eine Übersetzung wünschen, geben Sie bitte die gewünschte Sprache an.

Zudem bietet der info-Kompass Vereinen, Organisationen, Gemeinden und Unternehmen zusätzlich 24 Informationsmodule zu Alltagsthemen, die kostenlos gebucht werden können. Bei Bedarf kann eine Übersetzerin oder ein Übersetzer angefordert werden.

» Alle Details zu den Info-Kompass-Veranstaltungen finden Sie in unserem [Katalog](#) oder auf unserer [Webseite](#).

Neu! Femmes- und Männer-Tische im Kanton Luzern



Femmes- und Männer-Tische sind moderierte Gesprächsrunden in verschiedenen Sprachen. In einer kleinen Runde werden Fragen zu Gesundheit, Familie und Integration diskutiert. Dabei werden Informationen und Inhalte gemeinsam erarbeitet.

FABIA lanciert das Projekt nun im Kanton Luzern. Im März fand die erste Schulung der Moderator*innen statt. Der Start der Femmes-Tische und Männer-Tische war im April 2020 geplant, musste jedoch aufgrund des Ausbruches des Coronavirus verschoben werden. Im Juni werden wir die zweite Schulung der Moderator*innen zum Thema «Psychische Gesundheit» durchführen und können mit etwas Glück die ersten Tische aufgleisen.



Die **Femmes-Tische** werden in Arabisch, Deutsch, Serbisch/ Bosnisch/ Kroatisch, Somalisch, Tamilisch, Tigrinya und in Kurdisch stattfinden.

Die **Männer-Tische** werden in Arabisch, Serbisch/Bosnisch/Kroatisch und Tigrinya durchgeführt.

Es besteht die Möglichkeit diese Gesprächsrunden in Institutionen, Fachstellen oder Treffpunkten vor Ort durchzuführen.

» Bei Fragen wenden Sie sich an

Agnieszka Christen

a.christen@fabialuzern.ch

Tel. 041 360 07 21

<http://www.fabialuzern.ch/femmesmaennertische/>

Deutsch lernen – Die neuen Herbstkurse sind da!

Ab Ende August 2020 in einer Gemeinde in Ihrer Nähe

FABIA organisiert seit bald 20 Jahren Deutsch- und Integrationskurse für fremdsprachige Personen. Durchgeführt werden sie in der Wohngemeinde oder in einer Ortschaft in der Nähe.



Die Kurse nehmen Bezug auf die konkreten Lebenssituationen der Zugewanderten. Die Teilnehmenden werden in ihrer kommunikativen und sozialen Kompetenz gefördert.

Im Unterricht werden Materialien aus dem Lebensalltag, wie amtliche Formulare, Informationsbroschüren und Zei-

tungen, genutzt. Hierbei orientieren wir uns am Konzept fide des Staatssekretariates für Migration SEM. Die FABIA-Kurse finden auf folgenden Sprachniveaus statt: A1 (Stufe 1 und 2), A2 (Stufe 1 und 2) und B1 (Stufe 1 und 2).

Unsere vorteilhaften Preise sind dank Mitteln aus dem Kantonalen Integrationsprogramm KIP und Beiträgen verschiedener Gemeinden möglich.

» Aktuelle Kursorte, Preise und weitere Informationen finden Sie auf unserer [Website](#).

» [Kurslisten-Übersicht Herbst 2020](#)

» [Online Anmeldung](#)

» Bei Fragen oder Wunsch nach einer kostenlosen Schnupperlektion wenden Sie sich an

Pia Kräuchi

p.kraeuchi@fabialuzern.ch

Tel. 041 360 07 22

Diversität und Chancengerechtigkeit

Die Tagung für Lehrpersonen und schulnahe Fachpersonen

Samstag, 24. Oktober 2020

Pädagogische Hochschule | Universität Luzern

Diversität und Chancengerechtigkeit im Schulalltag sind Themen, die pädagogische Fachpersonen oft vor Herausforderungen stellen. Was tun, wenn in einem Kreisspiel eine Schülerin einer Kollegin die Hand nicht geben will und dabei eine ausländerfeindliche Bemerkung macht? Oder wenn Schüler untereinander eine andere Sprache sprechen? Welche bewussten und unbewus-



ten Faktoren führen zu Bildungsungerechtigkeit? Und wie kann es gelingen, Schüler*innen unabhängig von ihrer sozialen und kulturellen Herkunft gerecht zu fördern und zu beurteilen?

Ziel der Schultagung ist es, diesen Fragen nachzugehen. Ausgewiesene Expert*innen zeigen auf, welche Sichtweisen und Hintergrundinformationen für den

Umgang mit kniffligen Situationen im Schulalltag hilfreich sind und wie sie zur Professionalisierung des pädagogischen Handelns beitragen. Zudem wird auf die Herausforderungen der Bildungsgerechtigkeit in Schweizer Schulen eingegangen und Lösungsstrategien für den Unterricht vorgestellt.

» Die detaillierte Beschreibung der Workshops finden Sie ab Mitte Juni 2020 auf unserer Webseite.

» Bei Fragen wenden Sie sich an

Nicole Wagner

n.wagner@fabialuzern.ch

Tel. 041 541 19 12

Event und Integration

Integrationsförderung in den Gemeinden

Begrüssen - Ankommen - Teilnehmen

Was macht die Willkommenskultur aus?

Fachveranstaltung

Dienstag, 1. Dezember 2020, 13.00 bis 17.15 Uhr
Pfarrzentrum St. Karli, Spitalstrasse 93, 6004 Luzern

Willkommen zu sein, ist ein gutes Lebensgefühl - für alle Menschen. Doch gerade für Neuzuziehende, vielleicht fremdsprachig und aus einem anderen Kulturkreis, ist dieses Gefühl nicht immer selbstverständlich.

Mit einer Willkommenskultur auf kommunaler Ebene kann vieles getan werden, damit sich zugewanderte Personen angenommen fühlen und motiviert sind, sich am gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde zu beteiligen, Chancen zu nutzen und ihre Potenziale einzubringen. Gemeinden, die eine Willkommenskultur aufbauen, schaffen Grundlagen für ein Zusammenleben, von dem die gesamte Gesellschaft profitiert.

An der Veranstaltung setzt sich Prof. Dr. Nadia Baghdadi von der FHS St.Gallen - Hochschule für Angewandte Wissenschaften in ihrem Referat **«Migrants welcome? Ein Kompass zur Entwicklung einer Willkommenskultur»** mit den Grundlagen der gelungenen Willkommenskultur auseinander.



Im Anschluss bekommen die Teilnehmenden einen Einblick in die Projekte der einzelnen Gemeinden, der danach in kleineren Gruppen vertieft wird.

» Anmeldung bis am 15. November 2020 an

Agnieszka Christen a.christen@fabialuzern.ch

Weiterbildung für Migrantenvereine

Vereinsführung und Vereinsarbeit

Was müssen Sie beachten? Welche Stolpersteine gibt es?

Welche Fragen haben Sie?

Samstag, 31. Oktober 2020, 14.00- 17.00 Uhr

Der MaiHof, Kleiner Saal, Weggismattstrasse 9, 6004 Luzern

Wie wird ein Verein richtig geführt? Was genau sind die Aufgaben des Vorstandes? Wann können Konflikte innerhalb des Vereins entstehen? Das sind die Fragen, mit denen viele Migrantenvereine - auch solche mit jahrelanger Erfahrung - konfrontiert werden.



Gerne laden wir die Vorstandsmitglieder der Migrantenvereine zu einer Weiterbildung mit einem Fachinput und anschliessendem Apéro ein. Das Fachreferat

wird von Frau Christa Campanovo von der [Vitamin B Fachstelle für Vereine](#) gehalten und wird folgende Punkte umfassen:

- Rechtliche Grundlagen des Vereins: Gesetz, Statuten, Reglemente
- Rechte und Pflichten der Mitglieder
- Aufgaben, Verantwortungen und Funktionsweise des Vorstands
- Umgang mit Konfliktsituationen

Nach dem Referat steht Frau Campanovo für weitere Frage und Unklarheiten allen Teilnehmenden zur Verfügung. Beim Apéro besteht die Gelegenheit für Austausch und Vernetzung.

» Anmeldung bis am 24. Oktober 2020 an

Agnieszka Christen a.christen@fabialuzern.ch

Interessant

Projektförderung

Haben Sie eine Projektidee?

Die Eidgenössische Migrationskommission fördert mit ihrem Programm «Neues Wir» Projekte im Integrationsbereich.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Tipp einer Persönlichkeit

Maya Taneva

[Maya Taneva](#) kommt ursprünglich aus Mazedonien, einer Region des Balkans, die durch den Krieg politisch und kulturell stark geprägt wurde. Sie ist in den 90er-Jahren in der Hauptstadt Skopje in einer Nachkriegs-atmosphäre aufgewachsen.

In diesen schwierigen Zeiten hat sie erkannt, wie wichtig es ist, Zeichen zu setzen und dass es Menschen gibt, die kreativ denken und arbeiten wollen. So war sie seit ihrer Jugendzeit mit verschiedenen kleinen und grossen Engagements in der Kulturszene von Skopje



aktiv und mit verschiedenen Akteuren der Szene, wie z.B. «Kanal 103», «Locomotion Festival» oder «Dream On Festival» unterwegs.

Seit 2012 wohnt sie in der Schweiz, wo sie an der Universität Bern Weltliteratur studierte. Während der Lehrzeit spezialisierte sie sich auf Themen aus dem Bereich der Gender Studies und auf die sozialen Auswirkungen, die mit politischen und kulturellen Aktivitäten in diesem Zusammenhang einhergehen. Seit 2018 ist sie Teil von Lucify.ch.

Lucify – die mehrsprachige journalistische Plattform für Migrantinnen

Das Ziel von Lucify.ch ist Frauen mit Migrationshintergrund in der Schweiz journalistisch zu fördern und zu unterstützen. Es diesen Frauen eine alternative Plattform zu bieten und öffentliche Repräsentation in der Schweizer Medienlandschaft zu ermöglichen. Lucify.ch ist mehrsprachig, interkulturell und bringt eine weibliche, internationale Perspektive in die schweizerische Medienlandschaft. Denn es gibt viele Migrantinnen, die über Medienkompetenzen und spannende Ansichten zur Schweiz verfügen. Die Gesellschaft kann davon aber kaum profitieren, weil Sprachbarrieren den Migrantinnen den Zugang zu den Medien verhindern.

Tipp

Mit ihren Kolleginnen [Anna Butan](#), [Faten Al Soud](#) und [Zaher Al Jamous](#) von Lucify.ch arbeitet Maya Taneva im Moment an einer Literaturinitiative. Die vier Schriftstellerinnen haben während der Corona-Krise kurze Geschichten über eben jene Zeit geschrieben. Sie alle wählten das gleiche Leitmotiv für ihre Geschichten aus: Corona, Fate & Love (Corona, das Schicksal und die Liebe). Die Geschichten werden auf Lucify.ch sowie auf der Webseite von [A*dS](#) (Autorinnen und Autoren der Schweiz) veröffentlicht. Des weiteren sind Live-Lesungen auf dem offiziellen [Lucify-YouTube-Channel](#) geplant.

» Mehr Informationen zur Literaturinitiative finden Sie im Lucify.ch-[Newsletter](#)

Informationen für Zugewanderte

gruezi.lu.ch

FABIA auf Facebook



Werden Sie "Fan" auf der FABIA-Facebook-Seite.

Abonnement

Wir freuen uns über jede Rückmeldung zum Newsletter!

- Möchten Sie den Newsletter an Dritte empfehlen?
- Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten?

Senden Sie uns Ihre Nachricht an: info@fabialuzern.ch